



Nr. 242 / 30. September 2015

Der Kieler Arbeitsmarkt im September 2015 – Unterbeschäftigung und offene Stellen

Die Anzahl der Unterbeschäftigten – die Arbeitslosen und Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Eingliederungs- und Weiterbildungsmaßnahmen der Arbeitsverwaltung – fiel in September gegenüber dem Vorjahresmonat um 220 auf aktuell 17.248 oder 12,7 %. Gegenüber dem Vormonat gab es mit -498 einen noch deutlichen Rückgang.

Grafik 1.
Anzahl der Unterbeschäftigten in Kiel seit 08.2009



Eine ebenfalls interessante Kenngröße des Arbeitsmarktes sind die gemeldeten offenen Stellen. Hier gab es gegenüber dem Vorjahr insgesamt einen leichten Anstieg auf aktuell 2.044. Trotz aller kurzfristigen Schwankungen bei den offenen Stellen, gibt es hier eine langfristig eher positive Entwicklung. Wie die Agentur für Arbeit Kiel feststellt, kommt die günstige Stellensituation aber noch nicht bei allen Personengruppen an, insbesondere (noch) nicht bei den längerfristig Arbeitslosen (SGB II).

Grafik 2.
Anzahl der offen gemeldeten Stellen in Kiel seit 2008



Der Kieler Arbeitsmarkt zeigt sich zurzeit insgesamt eher uneinheitlich. Zum einen steigt aktuell die Zahl der Arbeitslosen, aber auch die Zahl der offenen Stellen. Ganz offensichtlich verhindern auch häufig Qualifikationsdefizite die Rückkehr in Arbeit. Die Unterbeschäftigung schwankt stetig – häufig saisonbedingt – auf und ab.

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel und Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel
Bürger- und Ordnungsamt
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de
www.kiel.de/statistik
www.kieler-woche.de